



Gemeinde Niederfüllbach

Niederschrift über die öffentliche 44. Sitzung des Gemeinderates Niederfüllbach

Sitzungsdatum: Montag, 12.12.2011
Beginn: 19:32 Uhr
Ort: im Gasthof Beckenhaus

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlußfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 07.11.2011
- 2 Auszahlung des Niederfüllbacher EXTRA-Kindergeldes **Amt1/094/2011**
- 3 Ehrung von 5 Blutspendern **Amt1/090/2011**
- 4 Bericht des Seniorenbeauftragten Herrn Hartmut Ewald **Amt1/089/2011**
- 5 Amtliche Mitteilungen
- 5.1 Bekanntgabe aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 07.11.2011 **Amt1/095/2011**
- 5.2 Betriebserlaubnis für den Evang. Kindergarten "Waldwiese" wg. Errichtung einer Krippe **Amt1/092/2011**
- 5.3 Antrag auf Öffnung der Schranke in der Seilersgasse **Amt2/166/2011**
- 5.4 Bürgerversammlung 2011 **Amt1/096/2011**
- 5.5 Niederfüllbacher Stiftung - Nichtförderung der Umgestaltung des Schlossparks
- 5.6 Schlosspark Niederfüllbach - Schreiben der Firma Aukam zur Wiederaufstellung der Seilbahn
- 5.7 Einladung zur Schulweihnachtsfeier 2011 der Volksschule Grub a. Forst
- 5.8 Weihnachtsgrüße aus Nagylozs / Ungarn
- 6 Bekanntgabe dringlicher Anordnungen
- 6.1 Städtebauförderung Niederfüllbach: Auftragsvergabe zum Ausbaggern des Schlossteiches

- | | | |
|-------------|---|----------------------|
| 7 | Baugesuche und sonstige Bauangelegenheiten | |
| 7.1 | Bauvoranfrage zur Errichtung von 2 Carports auf den Fl.Nrn. 257/6 und Teilfläche 257 (= Steinbruchgasse) | |
| 8 | Städtebauförderung Niederfüllbach: Gestaltung des Zuganges zum Füllbach | |
| 9 | Anfrage der WEFA wegen Räumpflicht an der OVF-Bushaltestelle Rother Straße | |
| 10 | Vollzug der Straßenverkehrsordnung (StVO);
Anordnung eines Haltverbotes auf einem Teilstück der Ortsstraße Jean-Paul-Weg | Amt2/167/2011 |
| 11 | Antrag der Gemeindebücherei auf Erwerb der Bibliothekssoftware WinBIAP inkl. Zubehör und Internetzugang | Amt1/091/2011 |
| 12 | Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2012 der Verwaltungsgemeinschaft Grub a. Forst | Amt1/097/2011 |
| 13 | Termine für die Gemeinderatssitzungen 2012 | Amt1/093/2011 |
| 14 | Anträge und Verschiedenes | |
| 14.1 | Information zum Ökokonto | Amt2/164/2011 |
| 14.2 | Antrag von Herrn Florian Angermann zur Durchführung von Heckenpfliegemaßnahmen | |
| 14.3 | Antrag von Herr Peter Winkelmann auf Einhaltung des Halteverbotes im Wendeplatz der Von-Scheffel-Str. | |
| 14.4 | GR Kilian von Pezold: Vorschlag zur Verbesserung des Informationsflusses im Gemeinderat | |
| 14.5 | 3. Bürgermeister Walter Esch: Antrag zur Aufbringung von Findlingen entlang des Radweges in Richtung Coburg | |
| 14.6 | GR Kilian von Pezold: Nachfrage zum Verkehrsleitsystem | |
| 14.7 | GR Kilian von Pezold: Kostenvoranschlag für das Kunstwerk Esche im Schlosspark | |

1. Bürgermeister Martin Rauscher eröffnet um 19.32 Uhr die 44. öffentliche Sitzung des Gemeinderates Niederfüllbach. Er begrüßt alle anwesenden Mitglieder des Gemeinderates Niederfüllbach, von der Verwaltung Frau Blinzler, Herrn Luthardt und Herrn Friedel, die Eltern mit ihren Kindern, 3 Blutspender und 7 Zuhörer sowie die Berichterstatter der beiden Coburger Tageszeitungen.

Von den ordnungsgemäß geladenen 13 Mitgliedern des Gemeinderates Niederfüllbach sind 13 anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlußfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 07.11.2011
--

Die Niederschrift wurde den Gemeinderatsmitgliedern im Ratsinfoportal zur Kenntnis gebracht.

Der Wortlaut der Niederschrift wird unverändert genehmigt.

Ja 13 : Nein 0

TOP 2 Auszahlung des Niederfüllbacher EXTRA-Kindergeldes
--

Auf Grundlage des Gemeinderatsbeschlusses vom 28.09.2009 wurden alle Niederfüllbacher Eltern von im Jahr 2011 Neugeborenen zur heutigen Sitzung eingeladen, um sich das Niederfüllbacher-EXTRA-Kindergeld in Höhe von jeweils 1.000,- € abzuholen.

1. Bürgermeister Martin Rauscher führt aus, dass dieses EXTRA-Kindergeld ein Zeichen sein soll, dass Kinder in der Gemeinde willkommen sind und diese auch wohlwollend begleitet werden sollen. Er überreicht einen Umschlag mit dem EXTRA-Kindergeld für folgende Kinder:

Tim Bellenberg, Clara Student, Joleen Schneider, Milos Kostic, Patrik Sternal, Louis Niemann, Mia Lenz und Julian Korn.

TOP 3 Ehrung von 5 Blutspendern

1. Bürgermeister Martin Rauscher dankt allen Blutspendern für ihren freiwilligen Dienst, der dazu beiträgt, Leben zu erhalten und zu retten.

Geehrt werden für:

25-maliges Blutspenden:	Rainer Lech (nicht anwesend)
50-maliges Blutspenden:	Henning Treuter
75-maliges Blutspenden:	Manja Wachsmann (entschuldigt)
100-maliges Blutspenden:	Elke Bindel
150-maliges Blutspenden:	Harald Bindel.

1. Bürgermeister Martin Rauscher gratuliert den anwesenden Blutspendern und überreicht die Ehrennadeln sowie die Ehrenurkunden des BRK und Präsente der Gemeinde Niederfüllbach.

Frau Wachsmann und Herr Lech erhalten die Urkunden, Nadeln und Präsente der Gemeinde nachgereicht.

TOP 4 Bericht des Seniorenbeauftragten Herrn Hartmut Ewald

Dieser Tagesordnungspunkt wird vertagt, da der Seniorenbeauftragte der Gemeinde Niederfüllbach, Herr Hartmut Ewald, anderweitig terminlich verhindert ist.

TOP 5 Amtliche Mitteilungen

TOP 5.1 Bekanntgabe aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 07.11.2011

TOP 3: Die Gemeinde Niederfüllbach wird die Streuobstwiese von der Niederfüllbacher Stiftung zunächst für 5 Jahre pachten.

TOP 5.2 Betriebserlaubnis für den Evang. Kindergarten "Waldwiese" wg. Errichtung einer Krippe

Mit Schreiben vom 11.11.2011 hat das Landratsamt Coburg den Bescheid einer neuen Betriebserlaubnis für den Evang. Kindergarten „Waldwiese“ übersandt. Durch die Errichtung einer Krippe und dem großzügigen Platzangebot für die Regelkinder sowie der Möglichkeit in der Nähe einen Turnraum zu benutzen, ist es möglich die Gesamtplatzzahl von vorher 60 auf 69 zu erhöhen.

TOP 5.3 Antrag auf Öffnung der Schranke in der Seilersgasse

Anlässlich der Sitzung am 14.11.2011 hat der Gemeinderat beschlossen, vor Entfernung der Schranke auf der Seilersgasse, die Verkehrs- und Parksituation durch einen Ortstermin mit der Verkehrspolizei abzuklären.

Dieser Ortstermin fand am 28.11.2011 mit Herrn Bosecker von der PI-Coburg statt. Herr Bosecker äußerte keine Bedenken gegen den Abbau der Schranke. Ein LKW-Verbot wird derzeit nicht für notwendig gehalten. Diese Situation soll erst beobachtet werden. Später kann man notfalls immer noch darauf reagieren. Bei der Seilersgasse handelt es sich um einen verkehrsberuhigten Bereich. Hier darf nur in den gekennzeichneten Flächen geparkt werden.

Nachdem auf der Seilersgasse kein Schulbusverkehr mehr stattfindet, ist das Bushaltestellenschild entbehrlich und zu entfernen. Ebenso ist das Zeichen 205 (Vorfahrt gewähren) abzubauen, da es in einem verkehrsberuhigten Bereich nach der Straßenverkehrsordnung (§ 10 StVO) nicht erforderlich ist.

Beschluss:

Der Gemeinderat Niederfüllbach beauftragt den gemeindlichen Bauhof die Schranke auf der Seilersgasse, das Bushaltestellenschild sowie das Zeichen 205 (Vorfahrt gewähren!) abzubauen.

einstimmig beschlossen Ja 13 : Nein 0

TOP 5.4 Bürgerversammlung 2011

Den Mitgliedern des Gemeinderates wurde die Niederschrift über die Bürgerversammlung vom 21.11.2011 im Ratsinfoportal zur Kenntnis gebracht.

Über die Wünsche und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger wird in einer der nächsten Sitzungen beraten werden.

GR Kilian von Pezold spricht im Namen der Mitglieder des Gemeinderates, die an der Bürgerversammlung entschuldigt gefehlt haben und vom 1. Bürgermeister persönlich angegriffen wurden. Er bedauert es, dass 1. Bürgermeister Martin Rauscher den Weg der Öffentlichkeit gesucht hat, um sich darüber zu beschweren, dass er keine Mehrheiten im Gemeinderat findet. Deshalb gehen die Mitglieder der CSU-Gemeinderatsfraktion und der SPD-Gemeinderatsfraktion ebenfalls an die Öffentlichkeit mit einer Gegendarstellung, die am 13.12.2011 in den Tageszeitungen erscheinen wird. Eine Kopie dieses Schreibens erhalten alle Anwesenden.

TOP 5.5 Niederfüllbacher Stiftung - Nichtförderung der Umgestaltung des Schlossparks

Mit Schreiben vom 06.10.2011 hat die Niederfüllbacher Stiftung mitgeteilt, da sie gemäß Grundsatzbeschluss vom 25.07.2005 für Baumaßnahmen jedweder Art grundsätzlich keine Förderung gewährt und deshalb für die Sanierung des Schlossparks keine Ausschüttung vorgenommen werden kann.

Die Niederfüllbacher Stiftung soll deshalb von der Bautafel, auf der alle Förderer der Maßnahme aufgeführt sind, gestrichen werden.

TOP 5.6 Schlosspark Niederfüllbach - Schreiben der Firma Aukam zur Wiederaufstellung der Seilbahn

Mit Schreiben vom 09.12.2011 bestätigt die Firma Aukam, dass eine fachgerechte Nachrüstung der Verbindung zwischen Kopfteil und Pfosten mit durchgehenden Schrauben keine Beeinträchtigung mit sich ziehen wird. Auch das Durchbohren des Kopfteiles hat keine Einschränkung auf die Stabilität. Weiter wird darauf verwiesen, dass im Laufe der Jahre die Produktion der Geräte von Aukam umgeändert und verbessert worden ist. Dazu gehört auch die Seilbahn, die deshalb heutzutage nur noch mit Bolzen produziert wird.

TOP 5.7 Einladung zur Schulweihnachtsfeier 2011 der Volksschule Grub a. Forst

Die Volksschule Grub a. Forst lädt am 15.12.2011 zu einer Schulweihnachtsfeier unter dem Motto „Wir im Advent“ ein. Es werden vielfältige Aktionen in den Klassenräumen angeboten.

TOP 5.8 Weihnachtsgrüße aus Nagylozs / Ungarn

1. Bürgermeister Martin Rauscher übermittelt die Weihnachtsgrüße aus Nagylozs / Ungarn. Zum 1. Advent hat wieder eine Delegation aus Niederfüllbach zur Bescherung der Kinder die Partnergemeinde besucht und wurde sehr herzlich aufgenommen.

Die Mitglieder des Gemeinderates Niederfüllbach und alle interessierten Bürger sind von der 1. Bürgermeisterin und dem Gemeinderat aus Nagylozs bereits jetzt für den Adventsbesuch 2012 eingeladen.

TOP 6 Bekanntgabe dringlicher Anordnungen

TOP 6.1 Städtebauförderung Niederfüllbach: Auftragsvergabe zum Ausbaggern des Schlossteiches

Mit E-Mail vom 25.11.2011 hat Herr Meier von der Planungsgruppe Strunz den Vorschlag unterbreitet, das Ausbaggerungsmaterial auf der großen Festwiese auszubringen und im Frühjahr zu beseitigen bzw. einzuarbeiten. Andere Vorgehensweisen hätten zur Folge, dass sich weitere Baumaßnahmen weiter verzögern würden.

Nach Weiterleitung dieser E-Mail an die Fraktionssprecher haben diese mitgeteilt, dass sie mit der von Herrn Meier vorgeschlagenen Lösung einverstanden sind.

1. Bürgermeister Martin Rauscher hat deshalb in Form einer dringlichen Anordnung den Auftrag zum Ausbaggern des Schlossteiches und Verteilen des Ausbaggerungsmaterials auf der Festwiese an die Firma BWV vergeben.

TOP 7 Baugesuche und sonstige Bauangelegenheiten

TOP 7.1 Bauvoranfrage zur Errichtung von 2 Carports auf den Fl.Nrn. 257/6 und Teilfläche 257 (= Steinbruchgasse)

In der Bauverwaltung ist heute am 12.12.2011 eine Bauvoranfrage von 3. Bürgermeister Walter Esch auf Errichtung zweier Carports auf dem Grundstück Fl.Nr. 257/6 und einer ggf. zu erwerbenden Teilfläche aus Fl.Nr. 257 zu errichten.

Da diese Anfrage noch von der Bauverwaltung geprüft werden muss, wird der Antrag in der nächsten Gemeinderatssitzung behandelt werden.

TOP 8 Städtebauförderung Niederfüllbach: Gestaltung des Zuganges zum Füllbach

Laut Herrn Meier von der Planungsgruppe Strunz könnte bei der Treppe zum Bach auf die einzeilige Pflasterreihe zwischen den Stufen verzichtet werden.

Der Gemeinderat Niederfüllbach zeigt sich hiermit einverstanden.

1. Bürgermeister Martin Rauscher informiert über die Anregung von GR Werner Bätz, an einer der seitlichen Böschungen zusätzliche Stufen anzubringen, um einen normalen Treppenzugang zum Bach zu schaffen.

Diese Anregung soll an die Planungsgruppe Strunz weitergegeben werden, mit der Bitte um Vorschläge, wie und wo dies verwirklicht werden könnte.

TOP 9 Anfrage der WEFA wegen Räumpflicht an der OVF-Bushaltestelle Rother Straße

1. Bürgermeister Martin Rauscher berichtet, dass der Werkstattleiter der Wefa gGmbH, Herr Steffen Och, angefragt hat, ob es möglich wäre, dass die Gemeinde den Winterdienst für die OVF-Bushaltestelle vor dem Betriebsgebäude übernehmen könnte.

Der Gemeinderat Niederfüllbach verweist auf die Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter. Der Wefa gGmbH wird mitgeteilt, dass der Winterdienst nicht vom gemeindlichen Bauhof übernommen werden kann.

einstimmig beschlossen Ja 13 : Nein 0

TOP 10 Vollzug der Straßenverkehrsordnung (StVO); Anordnung eines Haltverbotes auf einem Teilstück der Ortsstraße Jean-Paul-Weg
--

Die Gemeinde Niederfüllbach beschließt im Einvernehmen mit der Polizeiinspektion Coburg nachstehende verkehrsrechtliche

A n o r d n u n g

1. Für das Teilstück der Ortsstraße Jean-Paul-Weg auf Höhe des Anwesens Jean-Paul-Weg 4 (Parkplatzbereich) wird ein Haltverbot angeordnet. Hierzu sind Verkehrszeichen 283 lt. beiliegendem Lage- und Beschilderungsplan aufzustellen.
2. Beiliegender Lage- und Beschilderungsplan ist Bestandteil dieser Anordnung.
3. Für die Beschaffung, Aufstellung, Unterhaltung oder Entfernung der in beiliegendem Lage- und Beschilderungsplan eingezeichneten Verkehrszeichen ist gemäß § 45 Abs. 5 StVO der Straßenbaulastträger (Gemeinde Niederfüllbach) verantwortlich.
4. Diese Anordnung wird mit der Aufstellung bzw. Entfernung der in beiliegenden Lage- und Beschilderungsplan eingezeichneten Verkehrszeichen wirksam.

G r ü n d e

Nachdem der Jean-Paul-Weg auf Höhe des Anwesens Jean-Paul-Weg 4 beidseitig durch parkende Fahrzeuge zugestellt ist, kam es immer wieder zu gefährlichen Situationen im Begegnungsverkehr hinsichtlich ausfahrender Fahrzeuge aus der Schaumbergerstraße. Diese Fahrzeuge haben keine ausreichende Sicht auf den Jean-Paul-Weg in Richtung Berliner Weg. Nach Dafürhalten der Gemeinde Niederfüllbach wie auch der Polizeidirektion Coburg erschien es daher aufgrund der Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs notwendig, vorstehende Anordnung zu erlassen.

Die Anhörung der Polizeiinspektion Coburg (Herr Bosecker) erfolgte anlässlich eines Ortstermins am 28.11.2011. Herr Bosecker hat der Anordnung zugestimmt.

mehrheitlich beschlossen Ja 11 : Nein 2

TOP 11 Antrag der Gemeindebücherei auf Erwerb der Bibliothekssoftware WinBIAP inkl. Zubehör und Internetzugang

Mit Schreiben vom 01.12.2011 stellt das Büchereiteam Anne Joisten und Corinna Leicht einen Antrag auf Erwerb der Bibliothekssoftware WinBIAP inkl. Zubehör und einen Internetzugang. Die Mitglieder des Gemeinderates Niederfüllbach haben den Antrag im Ratsinfoportal zur Kenntnis erhalten.

GR Dr. Michael Joisten erläutert ausführlich die Möglichkeiten für die Bücherei, durch die Bibliothekssoftware und dass ein Rechner und ein Drucker vom früheren Computerzentrum zur Verfügung gestellt wird.

Beschluss:

Der Gemeinderat Niederfüllbach stimmt der Anschaffung der Bibliothekssoftware WinBIAP inkl. Zubehörs und Internetzugang sowie dem jährlichen Wartungsvertrag für die Gemeindebücherei Niederfüllbach zu.

einstimmig beschlossen Ja 13 : Nein 0

TOP 12 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2012 der Verwaltungsgemeinschaft Grub a. Forst

Kämmerer Bernd Friedel erläutert ausführlich die jedem Gemeinderatsmitglied vorliegende Zusammenfassung des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes sowie den Investitionsplan der Verwaltungsgemeinschaft Grub a. Forst für das Haushaltsjahr 2012.

Der Gemeinderat Niederfüllbach erhebt keine Einwendungen.

TOP 13 Termine für die Gemeinderatssitzungen 2012

Die Terminvorschläge für die Gemeinderatssitzungen 2012 wurden den Mitgliedern des Gemeinderates im Ratsinfoportal zur Kenntnis gebracht.

Das Gremium stimmt den Terminen wie vorgeschlagen zu.

einstimmig beschlossen Ja 13 : Nein 0

TOP 14 Anträge und Verschiedenes**TOP 14.1 Information zum Ökokonto**

Wie bereits unter TOP 3 der nichtöffentlichen Sitzung am 14.11.2011 ausführlich beschrieben, ist eine Aufnahme der Fl. Nr. 254 in das Ökokonto nicht möglich. Ersatzpflanzungen für eingegangene Obstbäume sind keine Aufwertung, sie stellen lediglich den vorherigen Zustand der Streuobstwiese wieder her.

Ökokonto:

Sollte die Gemeinde Niederfüllbach beschließen, die Teilfläche Fl. Nr. 254 (Streuobstwiese) von der Niederfüllbacher Stiftung zu pachten, kann diese aus 3 Gründen nicht in das Ökokonto eingebracht werden:

1. Die Fläche muss dauerhaft zur Verfügung stehen. Dies ist in der Regel nur der Fall, wenn die Gemeinde selbst Eigentümerin eines Grundstücks ist. Der vorliegende Pachtvertrag hat lediglich eine Laufzeit von 5 Jahren und kann danach jederzeit gekündigt werden. Das würde bedeuten, dass die Streuobstwiese nach Ablauf der Pachtdauer nicht mehr für Ausgleichszwecke zur Verfügung stehen würde. Bei einer evtl. inzwischen erfolgten Abbuchung für eine Ausgleichsmaßnahme hätte die Gemeinde keine Steuermöglichkeit mehr, da der Eigentümer nicht an eine dauerhafte ökologische Entwicklung des Grundstücks gebunden wäre.

2. Eine Fläche, die in das Ökokonto eingestellt werden soll, muss ökologisch aufwertbar sein. Das bedeutet, die Streuobstwiese, die bereits seit vielen Jahren aus der Intensivnutzung genommen und mit Obstbäumen bepflanzt wurde, hat bereits eine hohe ökologische Qualität erreicht und dürfte nur mit erheblichen weiteren Maßnahmen weiter aufwertbar sein.
3. Die Streuobstwiese wurde seinerzeit unter Einsatz von staatlichen Fördermitteln angelegt. Daher scheidet eine Inanspruchnahme der Fläche für Ausgleichsmaßnahmen von vorneherein aus.

Flächen auf dem Ökokonto:	Fl. Nr. 343, Grundstücksfläche	9.874 m ²
	zuz. 30% Verzinsung (für 10 Jahr)	2.962 m ²
	Fl. Nr. 185/3, 209/3, 184 (Teilfl.)	1.600 m ²
	Ökokonto insgesamt	14.436 m²

Beschluss:

Der Gemeinderat Niederfüllbach wird die Kaufabsicht der Streuobstwiese deshalb nicht weiter verfolgen.

einstimmig beschlossen Ja 13 : Nein 0

TOP 14.2 Antrag von Herrn Florian Angermann zur Durchführung von Heckenpflege- maßnahmen

Mit Schreiben vom 09.12.2011 beantragt Herr Florian Angermann die Ausschreibung und Auftragsvergabe zur Durchführung von diversen Heckenpflegemaßnahmen im Gemeindegebiet von Niederfüllbach.

Der Bauhof Niederfüllbach wird beauftragt, sich die Vorschläge von Herrn Angermann anzusehen. Eine Entscheidung über den Antrag wird dann in der nächsten Gemeinderatssitzung getroffen werden.

TOP 14.3 Antrag von Herr Peter Winkelmann auf Einhaltung des Halteverbotes im Wendeplatz der Von-Scheffel-Str.

Mit Schreiben vom 10.12.2011 weist Herr Peter Winkelmann darauf hin, dass das Halteverbot auf dem Wendeplatz der Von-Scheffel-Straße nicht eingehalten wird und so eine wesentliche Beeinträchtigung des Winterdienstes sowie der Sicherheit der Anwohner im Falle eines Brandes und für andere Rettungsmaßnahmen darstellt.

GR Thomas Müller verweist darauf, dass dieses Problem ebenso auf dem Wendeplatz im Hennebegerweg und weiteren Wendeplätzen in der Gemeinde zu beobachten ist.

Über den Antrag von Herrn Winkelmann wird in der nächsten Gemeinderatssitzung eingehend beraten werden.

TOP 14.4 GR Kilian von Pezold: Vorschlag zur Verbesserung des Informationsflusses im Gemeinderat

GR Kilian von Pezold teilt mit, dass er sich Gedanken darüber gemacht hat, wie der Informationsfluss im Gemeinderat künftig verbessert werden könnte.

Er beantragt deshalb, dass die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses über alle Jour-Fixe-Termine der Städtebauförderung im Schlosspark und der Baumaßnahme Hangleite informiert und eingeladen werden.

Der Gemeinderat Niederfüllbach stimmt zu, dass die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses über künftige Jour-Fixe-Termine informiert werden und daran teilnehmen können.

mehrheitlich beschlossen Ja 9 : Nein 4

TOP 14.5 3. Bürgermeister Walter Esch: Antrag zur Aufbringung von Findlingen entlang des Radweges in Richtung Coburg

3. Bürgermeister Walter Esch teilt mit, dass nachdem der Radweg zwischen Niederfüllbach und Coburg-Creidlitz asphaltiert wurde, zu beobachten ist, dass dieser von Kraftfahrzeugen überfahren und als Abkürzung zur Carl-Brandt-Straße genutzt wird.

Er beantragt deshalb, als kurzfristige Lösung, die Verbindung zwischen der Carl-Brandt-Straße und der CO 12 mit Findlingen abzusperren. Die Steinbrocken könnten ggf. von der ICE-Baustelle beschafft werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat Niederfüllbach spricht sich dafür aus, dass der Bauhof Niederfüllbach beauftragt wird, innerhalb von 10 Tagen die Findlinge zu besorgen und auf Gemeindegrund aufbringen. Gegebenenfalls ist die Stadt Coburg davon zu unterrichten und ebenfalls um Abhilfe zu bitten.

mehrheitlich beschlossen Ja 9 : Nein 4

TOP 14.6 GR Kilian von Pezold: Nachfrage zum Verkehrsleitsystem

GR Kilian von Pezold fragt nach, wann das Verkehrsleitsystem aufgestellt wird.

1. Bürgermeister Martin Rauscher teilt mit, dass die Produktion der Schilder vor einer Woche freigegeben wurde. Sobald diese ausgeliefert wurden, können sie angebracht werden.

TOP 14.7 GR Kilian von Pezold: Kostenvoranschlag für das Kunstwerk Esche im Schlosspark

GR Kilian von Pezold möchte wissen, ob bereits ein Kostenvoranschlag eines Künstlers für den Eschenstumpf im Schlosspark vorliegt.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Martin Rauscher die öffentliche 44. Sitzung des Gemeinderates Niederfüllbach.

1. Bürgermeister Martin Rauscher wünscht allen eine besinnliche Adventszeit und schöne Weihnachtsfeiertage.

Martin Rauscher
1. Bürgermeister

Christine Blinzler
Schriftführer/in